

## Pressebeleg

Medium: Stocks

Datum: 16.04.2010

Autor: k.A.

### «Innovation trifft auf Transparenz»

#### ***Zum fünften Mal wurden mit den Swiss Derivative Awards besondere Leistungen im Schweizer Markt ausgezeichnet.***

Die Luft ist allmählich abgestanden, als die letzte Entscheidung auf dem Programm steht: «Special Award» heisst die Auszeichnung, mit der die Jury der «Swiss Derivative Awards» alljährlich besondere Leistungen rund um den Schweizer Markt für Strukturierte Produkte auszeichnet. Während auf dem Sitzungstisch ausgebreitete Termsheets von zuvor angeregten Diskussionen über die eingereichten Produkte zeugen, ist bei diesem letzten Traktandum der Konsens aber rasch gefunden: Mit der Einführung eines Segments für pfandbesicherte Produkte (namens COSI) hat die Schweizer Börse SIX innovativ auf die Verunsicherung nach dem Lehman-Kollaps reagiert – und eine weltweit einzigartige Lösung geschaffen.

Die gesprochene Auszeichnung manifestiert sich in einer von insgesamt elf Trophäen, die im Rahmen der bereits zum fünften Mal durchgeführten «Swiss Derivative Awards» übergeben werden. Der von Derivative Partners, Swissquote und Stocks organisierte Anlass im erneut komplett gefüllten Zürcher Kaufleuten ist denn längst schon zum Stelldichein der Branche geworden. Dabei zeigte sich, dass die eingereichten Produkte vielfach für die Stossrichtung «Back to the Roots» sprachen – weg von der Komplexität, zurück zu den einfachen und verständlichen Strukturen, die für den Anleger einen Mehrwert schaffen (siehe Tabelle). Damit bewiesen die Emittenten, dass die vielzitierte «Transparenz» mehr als nur eine leere Worthülse sein kann.

Die grössten Innovationen in Bezug auf den Basiswert sind erfahrungsgemäss bei den Hebel-Produkten zu finden – bei den restlichen Kategorien, die der «Derivative-Map» des Branchenverbandes SVSP entsprechen, sind auch in diesem Jahr wieder Neuerungen punkto Mechanismus ausgezeichnet worden – etwa «Reservoir Bonus» bei der Renditeoptimierung oder «Floored Floater» im Bereich Kapitalschutz. Bei den vom Publikum verliehenen «Community Awards» musste sich in der Kategorie Hebel-Produkte die Bank Vontobel erstmals geschlagen geben: Wie auch bei den Anlage-Produkten schwang hier die UBS mit ihrem Angebot obenaus.

Jury der «Swiss Derivative Awards 2010» Von links nach rechts posieren: Tobias Hilpert (Leiter Anlageprodukte, Raiffeisen Schweiz), Raphael Sieber (Head Treadline, Swissquote Bank), Volker Strohm (stv. Chefredaktor, Stocks), Jury-Präsident Markus Leippold (Swiss Banking Institute, Universität Zürich), Christian Reuss (CEO Scoach Schweiz), Heinz Kubli (Managing Director, Fundabilis) und Daniel Manser (Chefredaktor, Payoff Magazine).

Imposante Trophäe Bereits zum fünften Mal wurden die begehrten Preise vergeben.